

Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Fraktion Freie Wähler/Piraten/FDP
Herr Kemmerich
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO - öffentlich DS 0844/17 Luftreinhalteplan der Stadt Erfurt

Journal-Nr.:

Sehr geehrter Herr Kemmerich,

Erfurt,

Ihre Anfrage beantworte ich wie folgt:

1. *Wie viele Überschreitungen gab es in den Jahren 2015 und 2016 in den Daten des Luftreinhalteplanes, bitte einzeln aufgelistet.*

In den Jahren 2015 und 2016 wurden in Erfurt an den Messstellen keine Überschreitungen festgestellt. Allerdings ist der Jahresmittelwert für Stickstoffdioxid weiterhin an den Messstellen, die dem Verkehr zugeordnet werden, sehr hoch.

Zur Veranschaulichung werden in der folgenden Tabelle die Messstellen Bergstraße (Verkehr) und Krämpferstraße (städtische Hintergrundbelastung) ausführlich dargestellt.

Bergstraße	PM10 (Monatsmittel [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]/Anzahl der Überschreitung)						NO ₂ [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]					
	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Januar	29/5	32/8	37/8	18/1	30/-	26/-	35	39	44	34	43	45
Februar	40/9	31/5	23/1	28/2	15/-	31/-	44	44	45	43	35	40
März	33/3	40/7	39/10	31/6	21/-	19/-	38	48	46	40	36	40
April	24/-	27/-	31/5	22/-	18/-		37	41	42	35	36	
Mai	23/1	21/1	17/-	18/-	20/-		34	36	34	32	32	
Juni	19/-	20/-	18/-	18/-	16/-		31	34	32	33	32	
Juli	21/-	24/-	22/-	19/-	17/-		32	37	36	33	26	
August	23/-	24/-	16/-	24/-	17/-		39	40	33	41	33	
September	21/-	18/-	24/-	16/-	24/-		38	33	34	38	42	
Oktober	27/2	21/-	23/-	27/-	15/-		42	40	39	40	30	
November	30/-	19/-	33/4	17/-	19/-		45	36	40	36	40	
Dezember	22/2	23/2	23/3	23/-	21/-		42	42	34	43	43	
Krämpferstr.												
Januar	22/5	25/5	28/7	14/-	27/-	23/-	22	27	29	22	33	34
Februar	32/8	24/1	14/-	22/1	12/-	29/-	33	28	28	31	22	28
März	25/-	31/4	29/2	24/1	16/-	14/-	24	28	29	27	21	23
April	17/-	21/-	25/2	15/-	14/-		20	22	23	22	21	
Mai	19/-	16/-	12/-	13/-	15/-		16	18	16	17	16	
Juni	14/-	16/-	13/-	14/-	12/-		16	14	14	17	14	
Juli	17/-	20/-	16/-	15/-	14/-		15	16	17	16	12	
August	18/-	17/-	11/-	19/-	13/-		19	18	15	19	15	
September	15/-	13/-	18/-	12/-	19/-		21	18	20	22	21	
Oktober	18/-	14/-	16/-	21/-	13/-		24	25	22	28	19	
November	18/-	14/-	20/-	13/-	17/-		28	25	25	25	26	
Dezember	14/-	15/1	15/2	18/-	17/-		28	30	20	30	28	

Seite 1 von 3

Sie erreichen uns:

E-Mail: oberbuergemeister@erfurt.de
Internet: www.erfurt.de

Rathaus
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Stadtbahn 3, 4, 6
Haltestelle:
Fischmarkt

Der einzuhaltende Jahresmittelwert für Stickstoffdioxid liegt bei 40 Mikrogramm je Kubikmeter Luft.

2. *Ist mit diesen Daten eine Fortschreibung der Umweltzone für die Stadt Erfurt notwendig und wenn nein, worin begründet sich dann eine Fortsetzung?*

Die derzeit gültige 1. Fortschreibung des Luftreinhalteplanes der Stadt Erfurt umfasst 37 Maßnahmen zur Verbesserung der Luftsituation. Die Umweltzone ist eine dieser Maßnahmen. Wie die o. g. Zahlen zu entnehmen ist, zeigt das Maßnahmenbündel seit dem Jahr 2012 die gewünschte Wirkung. Aus diesem Grunde gibt es keinerlei Veranlassung, den erfolgreichen Weg zu verlassen und damit keine Notwendigkeit einer erneuten Fortschreibung des Luftreinhalteplanes. Die Jahreswerte der Stickstoffdioxidbelastung ist derzeit noch das größere Problem in Erfurt. Diese Belastung beruht überwiegend auf Emissionen des Fahrzeugverkehrs und hier der Dieselfahrzeuge. Aktuelle Untersuchungen im Auftrag des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit - BMBU (Anlage 1) zeigen, dass auch bei einem höheren Anteil von Fahrzeugen der EURO 6-Norm keine grundlegende Verbesserung zu erwarten ist. Entgegen den Laborwerten wird es im regulären Betrieb nicht die gewünschten Reduzierungen im Schadstoffausstoß geben. Diese Tatsache spricht konkret für die Beibehaltung der Umweltzone.

3. *Welche finanziellen Auswirkungen sind für die Stadt Erfurt mit Fortführung der Umweltzone verbunden, sowohl in Einnahmen, als auch in Ausgaben?*

Die Einnahmen aus den Gebühren für die Ausnahmegenehmigungen (871 für das Jahr 2016) fließen in die Haushaltstelle "Ausnahmen und Genehmigungen" ein und werden nicht gesondert erfasst. Die anfallenden Kosten sind im Wesentlichen anteilige Personalkosten, die ebenfalls nicht gesondert erfasst werden.

Nachfolgend sind die Kosten und die Gebühren für die Ausnahmegenehmigungen in der Fortschreibung der Kostenschätzung ab dem Jahr 2012 dargestellt. Sie vermitteln insbesondere für die Jahre 2014, 2015 und 2016 nur Schätzwerte. Hintergrund dafür ist, dass auf Grund der neuen Situation 2012 und 2013 sowohl die Kosten als auch die Einnahmen im Rahmen der Sicherstellung im Haushalt geplant und erfasst werden mussten. Ab dem Jahr 2014 werden die Kosten und Einnahmen im Rahmen der allgemeinen Haushaltstellen geführt.

Die hohen Einnahmen des Jahres 2012 sind durch die Einführung der Umweltzone bedingt, die allermeisten Antragsteller haben damals gleich für das Jahr 2013 mit beantragt, so dass in 2013 vergleichsweise wenige Anträge gestellt wurden und dementsprechend wenige Einnahmen erfolgten. Signifikant bei der Umweltzone ist eine Umstellung der Fahrzeuge auf EURO 4 Norm und besser. Damit gingen und gehen die Anträge weiter zurück.

Übersicht Einnahmen und Ausgaben - Umweltzone in EUR							
				Schätzung !*			
1. Einnahmen		2012 (IST)	2013 (IST)	2014	2015	2016	Summe
Summe		233.706	62.550	191.000	75.000	52.000	614.256
2. Ausgaben		2012	2013	2014	2015	2016	
Summe		350.500	53.000	119.300	62.400	16.000	601.200

Mit freundlichen Grüßen

A. Bausewein

Anlage